auf dem in d Pfarrhofs Garten ligenden d Kirchhof
ist verfangen / das es dann dardurch dasselbig gesetzen Kat-
ten. der aus gemelten Pfarrhof. mit gröbten schaden gefallen
worden / bleiben soll / und ain gemain starcke Pruckh darauf
worden / stundt man dann. das d Canzler angehaben seinen Hon-
ig zu mag mans seinen Hatten seinen Canzler Hönig / oder
zu Cöigmattes Hatten allezeit abgelten /

Der gültner auf Hottenains gült. gillt man dem
das es dem Pfarr pfarrer zu Marlay traid alhie auf-
schütt / und darnach jme alda / Cochsen es darauf am
platz und im Hus angeschlagen / dieweil
solches seiner mermals begotten worden und begerich
ist / pressen. wie dann die pauern seiner darumb gesetzt /
thut 25 tlr pena

Der herr Burgmaid soll burgfrid. die stär in gemel
Pfarrhof - und Canzler ain bessers gemach worden. dann es zuvor
alda sind dann. 4. der gantzen des Pfarrhofs sambt dem
ab Gebäuen schätzenweis wirt ain Berg zu Pay /
das es gegen Landshuet von Pfarrhof Hinaus
von Pfarrhof zum Hof zu den Hauen
Hünerhaslach Hofer braucht / gehaert. und des
halben / für ain Pestand Kat. alles arbait da
gantzen Pfarrhof. abgetheilt. Hauen. darunter
Hofgebeurait mit zwai Hüslin aufgericht worden /
so hierauf verfangt / alwegen der Hof
Hauen mit gantzen Pfarrhof und ain holtz / das
daselbst Hofer Hofmarch rossen thut. auf dem
Berchaus arbait. mit über ain Hauen mag.